

Beraterinnen und Berater



Martina Kaup
Beratung
m.kaup-eutb@cafe3b.de



Sabine Schack
Teilhabeberatung,
Koordination
s.schack-eutb@cafe3b.de



Elke Holm
Genesungsberatung
e.holm-eutb@cafe3b.de

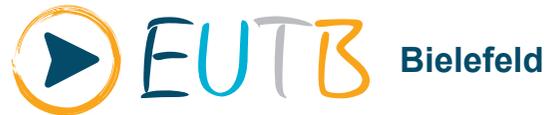


Anne Röder
Familienberatung
a.roeder-eutb@cafe3b.de



Ralf Kirchhoff
Beratung-Hörbehinderte
r.kirchhoff-eutb@cafe3b.de

Kontakt



Feilenstraße 3 · 33602 Bielefeld

Tel.: 0521 98 62 85 68

Fax: 0521 96 78 43 13

E-Mail: info-eutb@cafe3b.de

Internet: www.cafe3b.de

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi: 09.00 – 18.00 Uhr

Do: 09.00 – 20.00 Uhr

Fr: 09.00 – 18.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne mit uns vereinbaren. Wir beraten Sie auch telefonisch oder online unter Einsatz von unterstützenden Medien wie TESS, Skype, etc.

Projekträger

café 3b

Trägerverein der Beratungs- und Begegnungsstätte für Menschen mit Behinderungen



Ergänzende **unabhängige**
Teilhabeberatung

„Eine für Alle“

Informationen
für Ratsuchende
in Bielefeld

café 3b

Trägerverein
der Beratungs- und
Begegnungsstätte
für Menschen mit
Behinderungen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Was ist die

EUTB?

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

- ▶ berät Sie bei allen Fragen rund um die Teilhabe am öffentlichen und gesellschaftlichen Leben
- ▶ unterstützt Sie, Ihre Interessen selbstbestimmt wahrnehmen zu können

Die EUTB ist

- ▶ **ergänzend** zur Beratung anderer Stellen
- ▶ **unabhängig** von Trägern, die Leistungen bezahlen oder erbringen
- ▶ eine **kostenlose Beratung**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) fördert auf Grundlage des § 32 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) die EUTB.

Für wen ist die

EUTB?

Die EUTB unterstützt und berät

- ▶ alle Menschen mit Behinderungen
- ▶ von Behinderung bedrohte Menschen
- ▶ Angehörige und Vertrauenspersonen von Menschen mit Behinderungen
- ▶ Mitarbeitende von sozialen Organisationen und Vereinen



DGS

Hörbehinderte Ratsuchende können eine Beratung in Gebärdensprache vor Ort erhalten.

Wie berät die

EUTB?

Die Beraterinnen und Berater

- ▶ **informieren** Sie zu Leistungsansprüchen nach den Sozialgesetzbüchern
- ▶ **unterstützen** Sie bereits im Vorfeld der Beantragung von Leistungen
- ▶ **bestärken** Sie, Ihre Lebens- und Zukunftsplanung nach Ihren Wünschen und Vorstellungen zu gestalten

Die Beratung erfolgt von Betroffenen für Betroffene (**Peer Counseling**). In der Beratung sprechen Sie mit Personen, die eigene Behinderungserfahrungen gemacht haben.

Rechtliche Beratung und Begleitung werden im Widerspruchs- und Klageverfahren nicht angeboten.